

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)Name [Stadt Husum](#)Straße [Zingel 10](#)PLZ, Ort [25813 Husum](#)Telefon [+49 48416666105](#)Fax [+49 48416666010](#)E-Mail vergabestelle@husum.deInternet <https://www.husum.org/>**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer [2026/026](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

 elektronisch[in Textform](#)[Bekanntmachungs-ID: CXVHYHPYTWLAUHD9](#) schriftlich**d) Art des Auftrags** Ausführung von Bauleistungen Planung u. Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[Stadt Husum](#)[Zingel 10](#)[25813 Husum](#)

Weitere Angaben

[Husumer Binnenhafen, an der Hafestraße gelegen](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Art der Leistung: [Ausführung von Bauleistungen](#)Umfang der Leistung: [Die 1986 erbaute Fußgänger-Klappbrücke überspannt den Binnenhafen in Nord-Süd Richtung auf einer Länge von rund 45 m. An der Holzpfahlgründung sind größere Schäden und Materialverluste festgestellt worden.](#)[In dieser Maßnahme soll im Wesentlichen die Pfahlgründung der Brücke erneuert sowie die Brücke mit einem neuen Bohlendeckbelag ausgestattet werden.](#)[Zudem sind weitergehende Instandsetzungsarbeiten vorgesehen; unter anderem ist im Rahmen der Umbaumaßnahme vorgesehen, die bestehende maschinentechnische](#)[Anlage zu erneuern. Einzelheiten zur geplanten Maßnahme sind der Baubeschreibung, dem Leistungsverzeichnis und den zusätzlichen Vertragsbedingungen elektrotechnische Montage zu entnehmen.](#)**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen

Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f) nein ja, Angebote sind möglich nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden) Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen Beginn der Ausführung: Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführung 19.10.2026

Ende der Ausführung: 26.02.2027

j) Nebenangebote zugelassen nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen nicht zugelassen**k) mehrere Hauptangebote** zugelassen nicht zugelassen**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"DTVP"

<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHPYTWLAUHD9/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

 Abgabe Verschwiegenheitserklärung andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

 nachgefordert teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert.

Ausnahme: Das Leistungsverzeichnis kann nicht nachgefordert werden. Das Angebotsschreiben (Formular 213) kann nicht nachgefordert werden. Fehlt eines oder beide vorgenannten Dokumente ist das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 16.07.2026
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 24.07.2026 um 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: am 25.08.2026

- p) Adresse für elektronische Angebote**
"DTVP" (<https://satellite.dtvp.de/Satellite/notice/CXVHYHPYTWLAUHD9>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch;

- r) Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis

- s) Eröffnungstermin** am 24.07.2026 um 10:00 Uhr
Ort Stadt Husum, Zingel 10 in 25813 Husum

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Für die Eröffnung und Verlesung (Eröffnung) der Angebote wird ein Eröffnungstermin abgehalten. Bieter und Bevollmächtigte sind gem. § 14 VOB/A nicht zugelassen.
Das Ergebnis der Submission wird im Anschluss über das Vergabeportal mitgeteilt.

- t) geforderte Sicherheiten** Sicherheitsleistung für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Absatz 3 Nr. 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Absatz 5 Nr. 3 VOB/B verlängert auf 60 Tage.

- v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

- w) Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer,

unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHPYTWLAUHD9/documents>) oder
Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Angaben und Formalitäten, [Eigenerklärung zur Eignung \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\)](#) oder die erforderlich sind, um die [Angabe der PQ-Nummer des Präqualifizierungsverzeichnisses](#) Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Sonstige Bedingungen [Entsprechend Punkt 4.2 der Baubeschreibung sind folgende Unterlagen mit dem Angebot einzureichen:](#)
- sämtliche Eignungsnachweise nach DIN EN 1090-2 für Ausführungsklasse EXC3 (tragende Bauteile) gem. ZTV-ING Teil 4 Abschnitt 1 Abs. 1
- Referenzen / Befähigungsnachweise für Schweißen von Edelstahl sowie generelle Erfahrungen in der Edelstahlverarbeitung
- Referenzlisten (vergleichbare Arbeiten in den letzten 5 - 10 Jahren)

[Anforderung an die Eignung \(§§ 6 - 6b VOB/A\)](#)

[Zum Nachweis der Eignung ist die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Bieter zu prüfen. Der Nachweis umfasst die folgenden Angaben:](#)

- [1. Umsatz der letzten drei Jahre](#)
- [2. Nachweis vergleichbarer Leistungen; in der Regel nicht älter als 5 Jahre](#)
- [3. Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte](#)
- [4. Eintragung in das Berufsregister](#)
- [5. Angaben, ob ein Insolvenzverfahren eröffnet, beantragt oder mangels Masse abgelehnt wurde](#)
- [6. Angabe, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet](#)
- [7. Keine schweren Verfehlungen, die Zuverlässigkeit in Frage stellen](#)
- [8. Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben,](#)
- [9. Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft](#)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Vergabeprüfstelle im Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein](#)

Straße [Düsternbrooker Weg 92](#)

PLZ, Ort [24105 Kiel](#)

Telefon [+49 4319882785](#)

Fax [+49 4319883358](#)

E-Mail poststelle@imlandsh.de

Internet https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/themen/inneres-sicherheit-verwaltung/kommunales/kommunalesWettbewerbsrecht/_documents/vergabe

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Bieterfragen:

Zusatzinformationen über die Vergabeunterlagen im Sinne von § 12a (4) VOB/A bzw. Mitteilungen über Unklarheiten in diesen Unterlagen können bis zum 16.07.2026 erbeten werden. Bis dahin gelten die Zusatzinformationen als rechtzeitig angefordert. Später eingereichte Bieterfragen führen nicht zu einer Verlängerung von Angebotsfristen.

Bitte reichen Sie entsprechend des Vordruckes 211 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes, Teil C, alle geforderten Unterlagen inklusive der GAEB-Datei zusammen ein, um spätere Nachforderungen zu vermeiden. Sofern Sie nicht mit einem GAEB-Verfahren arbeiten legen Sie bitte ein bepreistes LV in PDF-Format vor.

Verwenden Sie für Ihr Angebot kein Papier mit aufgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder anderen Bedingungen (Änderung der Vertragsunterlagen führen zum Ausschluss):

Bitte berücksichtigen Sie auch die Vorlage der Unterlagen, die in der Baubeschreibung Punkt 4.2 benannt werden.

Die Registrierung bei DTVP ist für Bietende und Bewerbende kostenlos und unverbindlich. Einzelheiten finden Sie im Service & Support-Center unter www.support.cosinex.de/unternehmen/

Bitte beachten Sie bei der Registrierung, dass die hinterlegte E-Mail im laufenden Verfahren immer diejenige sein wird, die über das Tool "Kommunikation" kontaktiert wird. Diese E-Mail-Adresse ist daher mit Sorgfalt zu wählen, damit keine Benachrichtigungen "verloren" gehen, weil Mitarbeitende beispielsweise abwesend sind.

Support für Unternehmen/Bietende/Bewerbende:

Maßgeblich für den rechtzeitigen Eingang der Teilnahmeanträge beziehungsweise der Angebote ist der Zeitstempel des Vergabeportals. Teilnahmeanträge beziehungsweise Angebote, die nicht rechtzeitig eingegangen sind, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen; es wird auf die entsprechenden gesetzlichen/verordnungsrechtlichen Bestimmungen für dieses Ausschreibungsverfahren verwiesen.

Unternehmen, Bewerbende beziehungsweise Bietende sind gehalten, die Teilnahmeanträge oder Angebote mit einem ausreichenden zeitlichen Vorlauf über die Vergabepattform (DTVP) einzureichen, um einen fristgerechten Eingang der Teilnahmeanträge zu gewährleisten. Die Empfehlung der Vergabestelle ist an dieser Stelle ein zeitlicher Vorlauf von mindestens 24 Stunden.

Sollte die Vergabepattform (DTVP) nicht funktionsfähig sein, ist die Vergabestelle unverzüglich per Email unter vergabestelle@husum.de zu informieren.

Der Plattformanbieter (DTVP) stellt zudem unter www.support.cosinex.de/unternehmen/ einen Support für die E-Vergabe zur Verfügung; dort ist auch ein entsprechendes Kontaktformular hinterlegt.

Auszug Support unter <https://support.cosinex.de/unternehmen/> vom 03.09.2025 (Angabe ohne Gewähr):

In dringenden Fällen stellen wir eine Hotline für Bieter bzw. Bewerber für Fragen zur Bedienung der Vergabemarktplätze zur Verfügung:

<https://support.cosinex.de/unternehmen/>
Service-Telefonnummer: 0900-3-243837 (Angabe ohne Gewähr)

(1,49 EUR pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkkosten können abweichen)

Die Servicezeiten der Hotline sind Montag bis Freitag
jeweils von 07.00 bis 17.00 Uhr